



*Seniorenpflegeheim Haus Hasch, Landhaus Oyten*



# Mobilitätsförderung bei Demenz

## Gehen – Sitzen – Liegen



# In Bewegung bleiben



*„Mit den Gehtrainern haben wir in unserer Einrichtung eine Möglichkeit geschaffen, die körperliche Aktivität der Bewohner zu erhalten und zu fördern.“*

*„Ganz im Sinne des Werdenfelser Wegs können wir durch diese sichere Art der Mobilisierung die Fixierungen in unserem Haus deutlich verringern.“*



## Tagsüber sicher auf den Beinen

An Demenz erkrankte Menschen sollten tagsüber genügend Möglichkeiten zur Bewegung haben, um ihre Unruhe ausleben zu können. Eine passende Gehhilfe fördert die Mobilität, gleicht Gangunsicherheiten aus und verhindert Stürze.

- ✓ Mobilisierung und Muskeltraining
- ✓ Sturzprophylaxe bei unsicherem Gang und fehlender Orientierung
- ✓ Gehen in natürlicher, nach vorne geneigter Körperhaltung
- ✓ reduzierter Einsatz von freiheitsentziehenden Maßnahmen
- ✓ weniger Betreuungsaufwand für die Pflegenden



QR-Code scannen und Video ansehen:  
Gehtrainer im Einsatz

Easy-Walker DS –  
Der Gehtrainer

[www.thomashilfen.de](http://www.thomashilfen.de)



## Aktivierung & Ausgleich am Tag

Die wissenschaftliche Studie\* beweist: Schaukelbewegungen lindern die Symptome einer Demenzerkrankung. Der Betroffene ist ausgeglichen und aufnahmefähiger, Angst und Depressionen werden reduziert.

- ✓ ermöglicht Übungen zur Mobilitätsförderung
- ✓ keine Nebenwirkungen – evtl. weniger Medikamente
- ✓ weniger Betreuungsaufwand für Pflegepersonal
- ✓ hohe Standfestigkeit – große Sicherheit

\* Rocking chair therapy for dementia patients:  
Its effect on psychosocial well-being and balance  
Nancy M. Watson, Thelma J. Wells, Christopher Cox,  
University of Rochester, Rochester, New York



ThevoChair –  
Der Demenz-Sessel

[www.thevo.info](http://www.thevo.info)

## Erholsame Nächte – aktive Tage

Mehr als zwei Drittel der Demenzkranken leiden unter massiven Schlafstörungen. Erholung und Entspannung im Schlaf ist kaum noch möglich. Dadurch erhöht sich der Pflege- und Betreuungsaufwand immens. Medikamente werden häufig als einziger Ausweg gesehen. Dabei kann auch mit speziellen Therapie-Matratzen die Basis für guten Schlaf geschaffen werden

- ✓ weniger Umherwandern in der Nacht
- ✓ Betroffene sind ausgeschlafener und ausgeglichener am Tag
- ✓ Reduktion von Beruhigungsmitteln und deren Nebenwirkungen
- ✓ Entlastung der Pflegenden

ThevoVital –  
Die Therapie-Matratze

[www.thevo.info](http://www.thevo.info)







## Pflege-Wohngemeinschaften BREMER HEIMSTIFTUNG Gesundheit

Die Vielfalt des Alterns erfordert auch bei Pflegebedürftigkeit vielfältige Wahlmöglichkeiten. In verschiedenen Stadtteilen Bremens ermöglichen Pflege-Wohngemeinschaften pflegebedürftigen älteren Menschen ein individuelles Zuhause in liebevoller Gemeinschaft und vertrauter Umgebung.

Ganz bewusst wird auf eine einheitliche Ausstattung der Apartments oder Zimmer verzichtet. Statt dessen werden die Räume mit liebevoll eigenen Möbeln eingerichtet, damit die Bewohner sich Zuhause fühlen.

[www.bremer-heimstiftung.de](http://www.bremer-heimstiftung.de)



Monika Mehring,  
Physiotherapeutin,  
Bremer Heimstiftung

*„Mit Unruhe, Umherlaufen und der Gefahr von Stürzen müssen wir bei der Betreuung von Demenzerkrankten immer rechnen. Mit den Gehtrainern können unsere Bewohner ihren Bewegungsdrang am Tag ausleben und haben gleichzeitig den nötigen Halt, wenn sie unsicher auf den Beinen sind.“*

*Für die Ruhephasen während des Tages wird von vielen gerne unser Demenzsessel genutzt. Das sanfte Schaukeln des Sessels ist gemütlich und gibt Ausgleich an sehr unruhigen Tagen.“*



## Seniorenpflegeheim Haus Hasch



Das Stadthaus in Bremen und das Landhaus in Oyten haben sich auf die Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz spezialisiert. Diese Menschen leben in einer eigenen gedanklichen Welt, was eine besondere Annahme erfordert. Ziel der Häuser ist es, den Bewohnern eine „Wohlfühlatmosfera“ zu schaffen, in der sie in ihrer eigenen Welt leben dürfen.

Die Architektur der Häuser und deren Außenbereiche orientieren sich an den Bedürfnissen von Menschen mit Demenz. Ein motiviertes, speziell geschultes Team bietet allen Bewohnern ein schönes und gemütliches Zuhause!

[www.haus-hasch.de](http://www.haus-hasch.de)

*„Nachdem wir schon nachts mit den Therapiematratten den Schlaf unserer Bewohner deutlich verbessern konnten, haben wir jetzt auch für den Tag eine gute Möglichkeit zur Mobilisierung gefunden.“*

*Durch die Gehtrainer haben unsere Bewohner ein großes Stück Lebensqualität und sichere Mobilität zurückgewonnen. Sie können sich wieder aktiv am Tagesgeschehen beteiligen!“*



Ricarda Hasch,  
Dipl.-Pflegerin,  
Heimleitung Haus Hasch



Sie wünschen mehr Informationen  
zur Mobilitätsförderung bei Demenz?

Rufen Sie uns an

**047 61 / 88 60**

oder

[info@thomashilfen.de](mailto:info@thomashilfen.de)

Pflegewissenschaftliche  
Beratung durch

**IGAP**

Institut für Innovationen im  
Gesundheitswesen und  
angewandte Pflegeforschung e.V.



**Thomashilfen**

Walkmühlenstraße 1 · D - 27432 Bremervörde  
Tel.: 047 61 / 88 60 · Fax: 047 61 / 886 -19  
[www.thomashilfen.de](http://www.thomashilfen.de) · [www.thevo.info](http://www.thevo.info)

